

Veranstaltungsprogramm der Henry van de Velde Gesellschaft Sachsen e. V. für 2008

- 29.01.2008** 19:00Uhr **Gisela Bauer, Chemnitz**, Journalistin
„Villa Esche“ **Astrid Bauer-Mecili, Chemnitz/ Leipzig**,
Projektkoordinatorin Henry van de Velde-Route in Sachsen
und Thüringen / Gästeführerin
„**Van de Velde-Fieber in Polen**“
Der bebilderte Vortrag geht der Frage nach, ob die
Europäische Henry van de Velde Route künftig bis
nach Trebschen/ Trzebiechow führen könnte.
Präsentation des Kunstbuches „Henry van de Velde in
Polen - Die Innenarchitektur im Sanatorium Trebschen“
durch den Fachreferenten „Deutsches Kulturforum östliches
Europa, Potsdam“
Thomas Schulz, Berlin.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der GGG
- 28.02.2008** 19:00Uhr **Prof. Dr. Volker Wahl, Weimar**, Direktor des Thüringischen
„Villa Esche“ Hauptstaatsarchivs Weimar macht uns unter dem Titel
„**Der Maler Edvard Munch auf dem Weg von Sachsen nach
Thüringen – Stationen seines Künstlerlebens in
Deutschland 1905 bis 1907**“ mit einer wichtigen Lebens- und
Schaffensperiode des berühmten Norwegischen Malers
bekannt.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der GGG
- 06.05.2008** 19:00Uhr **Dr. Birgit Schulte, Hagen**, Stellvertretende Direktorin KARL ERNST
„Villa Esche“ OSTHAUS MUSEUM und Geschäftsführerin der Henry van de Velde-
Gesellschaft Hagen referiert zu dem Thema:
**Karl Ernst Osthaus' Villa Hohenhof in Hagen als Vorbild einer
Korrespondenz von Kunst und Leben**
Der Vortrag würdigt die Villa Hohenhof als die Verwirklichung
des Folkwang- Gedankens, der Verbindung von Kunst und
Leben.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der GGG
- 7.05.2008** 09:00 Uhr **Führung durch Villa Quisisana und Villa Koerner für eine belgische
Villa Quisisana Reisegruppe**
- 22.05.2008** **Führung durch das Museum Gunzenhauser**
19:00 Uhr „MUSEUM GUNZENHAUSER “ – Seit Dezember 2007 ein neues.
MUSEUM High Light in unserer Stadt Chemnitz
GUNZEN- Museumsführung durch den Kurator dieses Hauses, Herrn,
HAUSER **THOMAS FRIEDRICH** exklusiv für die Mitglieder.
unserer Gesellschaft
Gemeinschaftsveranstaltung mit den
Kunstsammlungen Chemnitz Museum Gunzenhauser
- Auf unbestimmte Zeit verschoben !**
- 17.06.2008** 19:00Uhr **Dr. Brigitte Reuter, Hamburg**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
„Villa Esche“ im Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, Abteilung Jugendstil und
Moderne, spricht zu dem Thema:
„**Henry van de Velde in Norddeutschland** “
Im Rahmen ihres Vortrages befasst sie sich u. a. auch mit der
Inneneinrichtung des Schlosses Ralswiek auf Rügen, heute Hotel, die
Henry van de Velde 1914 für Graf Douglas entwarf.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der GGG

Ersatzveranstaltung für "Henry van de Velde in Norddeutschland"

26.06.2008 19:00Uhr **Leonie Beiersdorf M. A., Berlin**, Kunsthistorikerin am Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg wendet sich in ihrem Vortrag **"Denkmal und Gegendenkmal - Neue Erinnerungskultur in Chemnitz, Leipzig und Dresden"** der Denkmalskultur zu.
Seit der Wiedervereinigung haben zahlreiche sächsische Städte ihr Denkmalsprofil überprüft und erweitert. Gerade in Sachsen lässt sich eine große Anzahl neuartiger Denkmalsformen für zuvor unbekannte politische Inhalte finden. Vergleiche mit der Denkmalskultur der DDR wie auch der BRD ergänzen den Blick auf Entwicklungen in Sachsen und verdeutlichen die unterschiedlichen Strategien in der jeweiligen Kulturpolitik.
Dieser Vortrag ist als Begleitveranstaltung in das Programm "Architektursommer Sachsen 2008" eingebunden.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der GGG

08.07.2008 17:45 Uhr bis 18:45 **Führung: Poelzig-Bau in Chemnitz - Revitalisierung eines Industriedenkmal**
Treff: Führung durch das Areal der ehemaligen Textilfabrik Goeritz
Sächsisches Industriemuseum Besichtigung des in Auf- und Umbau befindlichen Poelzig- Areal
Vorplatz Bericht über den Stand der Baumaßnahmen im Bauabschnitt 1 durch Frank Steinert , den Geschäftsführer der Poelzig Bau Projekt GmbH. Im Anschluss an die Führung findet im Industriemuseum ein Vortrag zur Entwicklung des Projektes statt.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der Poelzig Bau Projekt GmbH

08.07.2008 19:00 Uhr Hans Poelzig, der eigenwillige Architekt, entwarf 1922 die Erweiterung der **Sächsisches Industriemuseum** Textilfabrik Sigmund Goeritz. Damit schuf er eines der bedeutendsten Industriedenkmale in Chemnitz. Die Poelzig Bau Projekt GmbH erwarb im Mai 2007 dieses Objekt. Der Geschäftsführer **Frank Steinert** berichtet in seinem Vortrag **„Poelzig-Bau in Chemnitz - Revitalisierung eines Industriedenkmal“** über das entwickelte Konzept für die Revitalisierung. Zusätzlich wird ein Vortrag über die Industriebauten von Hans Poelzig gehalten von **Dr. des. Hans-Stefan Bolz.**, Rheinische Friedrich - Wilhelms - Universität Bonn stattfinden.
Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Sächsischen Industriemuseum Chemnitz und der Poelzig Bau Projekt GmbH.

30.07.2008 19:00 Uhr **"Denkmalschutz und Stadtumbau - Ein Widerspruch?"**
DASTietz Podiumsdiskussion zwischen Experten aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Bürgern der Stadt Chemnitz im Spannungsfeld zwischen Stadtplanung, Stadtumbau, Stadtrückbau, Bausubstanzerhalt und Denkmalschutz.
Veranstaltungssaal Teilnehmer: **Barbara Ludwig**, Oberbürgermeisterin der Stadt Chemnitz; **Dr. Michael Streetz**, Landesamt für Denkmalpflege, Dresden; **Dr. Volker Benedix**, Präsident der Architektenkammer Sachsen u. a.
Moderation: **Dagmar Ruscheinsky**, Stadtwerke Chemnitz.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der Stadt Chemnitz
DASTietz
Architektenkammer Sachsen, Kammerbüro Chemnitz

04.09.2008 19:00Uhr **Udo Schröder, Hamburg** – ein passionierter Sammler von Kunst und **„Villa Esche“** Kunsthandwerk des Jugendstils mit sehr viel privatem Engagement und profunder Kenntnis, nimm zu dem Thema **„Sammeln – eine Leidenschaft“** Stellung. Es wird spannend, über ganz emotionale, aber auch rationale Beweggründe eines Sammlers, über Episoden aus der Jagd nach Sammlerstücken und mehr aus dem Munde eines Experten zu erfahren.
Gemeinschaftsveranstaltung mit der GGG

“Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen“

**27.09.2008 Symposium: "Revisited" - Architekten kommentieren
14:00 bis ihre Chemnitzer Werke**
20: 00 Uhr Symposium mit Vorträgen von Architekten und
Museum Auftraggebern. "Revisited" lädt bei der Gestaltung von Karl-
Gunzen Marx – Stadt / Chemnitz beteiligte Architekten ein, um
hauser untereinander und mit den Bürgern über ihre Konzeption,
deren Realisierung und Rezeption in einen Austausch zu
treten.

Vor der Wende
Karl. Joachim Beuchel, Chemnitz
Stadtbaudirektor Karl-Marx-Stadt

Opernhaus Chemnitz
Jochen Krüger, Chemnitz

Komplex Stadthalle / Hotel Mercure
Peter Koch, Chemnitz

Nach der Wende
Petra Wessler, Chemnitz
Baubürgermeisterin, Chemnitz

Galerie "Roter Turm"
Prof. Hans Kollhoff, Berlin

Museum Gunzenhauser
Volker Staab, Berlin

Gemeinschaftsveranstaltung mit den Kunstsammlungen Chemnitz Museum Gunzenhauser

**27.09.2008 Objektführungen: "Revisited" - Architekten kommentieren
und ihre Chemnitzer Werke**
28.09.2008 Architekten stellen ihre Chemnitzer Werke vor.. Im
Zusammenhang mit einem Symposium am 27.09.08
und am 28.09.08 mit einer Podiumsdiskussion führen
Architekten durch ihre Chemnitzer Werke.

27.09.2008 Objektführung „Vor der Wende“
9:00 Uhr, Opernhaus Chemnitz, **Jochen Krüger**
Treffpunkt: Opernhaus Chemnitz

28.09.2008 Objektführung „Vor der Wende“
9:30 Uhr, Komplex Stadthalle/ Hotel Kongress Mercure, **Peter Koch**
Treffpunkt: Eingang Hotel Mercure

28.09.2008 Objektführung „Nach der Wende“
9:30 Uhr, Galerie „ Roter Turm“, **Prof. Hans Kollhoff**
Treffpunkt: Eingang Nicolaipassage

28.09.2008 Podiumsdiskussion: "Revisited"- Architekten
11:00 bis kommentieren ihre Chemnitzer Werke
12:30 Uhr Podiumsdiskussion zwischen Architekten, Auftraggebern und
Rathaus Bürgern zum Thema: „Welche Architektur braucht unsere Stadt“
Chemnitz

Einführung:

Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin
Architekturhistoriker,- kritiker

Moderation:

Dagmar Ruscheinsky Stadtwerke Chemnitz

Teilnehmer:

Karl Joachim Beuchel, Chemnitz
Tino Fritzsche, Stadtrat Chemnitz
Prof. Hans Kollhoff, Berlin
Jochen Krüger, Chemnitz
Petra Wesseler, Bürgermeisterin Chemnitz

Mit Unterstützung der Stadt Chemnitz und der Architektenkammer Sachsen
Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und
Sponsoren der Chemnitzer Wirtschaft